

PRESSEMITTEILUNG

Gesine Struck

Seedballs

Blüten für den Großstadtdschungel



- Trenntheema „Guerilla Gardening“
- Endlich wieder Blütenvielfalt in unseren Städten
- Vier Samenkompositionen mit Blumen und Kräutern für unsere Städte

weltinnenraum.de

J.Kamphausen | Mediengruppe

Blumen auf dem Asphalt

Grünfläche sind leider sehr häufig eben nur das: Grüne Flächen. Dieses Einheitsgrün bedeutet nicht nur für unser Auge, sondern auch für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge Ödland. Hier finden sie keine Blüten als Nahrungsquellen. Das ideale Einsatzgebiet für Seedballs! Als Gesine Struck das erste Mal von dem in Ton und Komposterde eingewickelten Saatgut las, leuchtete ihr das Prinzip sofort ein. Mit ihrer Mutter Ulrike, einer gelernten Töpferin, gründete sie die „Seedball-Manufaktur“. In enger Kooperation mit einer Werkstatt für behinderte Menschen im benachbarten Lemgo haben seitdem unzählige Blüten aus dem Lipperland Farbe und Abwechslung ins städtische Einerlei gebracht. Eine farbenfrohe Erinnerung an den Reichtum der Natur und die Pracht, die sie uns schenkt - wenn wir sie lassen.

In den kleinen, unscheinbaren Kugeln steckt eine große Kraft: Unter der harten Schale, die der Lehm bildet, ruhen die Samen gut geschützt vor natürlichen Fraßfeinden wie Vögeln oder Insekten, bis es regnet und die passenden Bedingungen zum Keimen gegeben sind.

„Mit einem Seedball in der Hand

können wir schnell unsere Umwelt farbiger und lebendiger gestalten. Wir können öde, vernachlässigte Ecken unserer Stadt mit Sonnenblumen und Goldmohn erstrahlen lassen, bunte Blüteninseln in den eigenen Garten setzen oder langweiligen Rasenflächen ein wenig Wildnis zurück geben“, sagt Gesine Struck. Aus einer walnussgroßen Kugel können Pflanzen von mehreren Metern Größe erwachsen. Und Bienen, Hummeln und Schmetterlingen einen reich gedeckten Tisch bescheren.

Die Idee, Saatgut in einer Hülle aus Lehm und Erde zu schützen und diese „Seedballs“ zu verteilen, geht auf den Japaner Masanobu Fukuoka (1913-2008) zurück. Fukuoka vertrat die Anschauung, dass die Natur in sich vollkommen ist und Eingriffe des Menschen unnötig sind. Aus dieser Idee heraus begründete er die „Nichts-Tun-Landwirtschaft“ (auch: „Natürliche Landwirtschaft“), die jedes gegen die Natur gerichtete Handeln zu vermeiden sucht.

In Deutschland und anderen Ländern werden Seedballs inzwischen im Rahmen des „Guerilla Gardening“ vielfältig genutzt. Gesine Struck hat mit *Seedballs. Blüten für den Großstadtdschungel* einen ansprechend illustrierten Leitfaden geschrieben, der die wichtigsten Informationen zum Selfmade-Gärtnern übersichtlich

zusammenträgt - ergänzt mit einer **Anleitung, wie jeder seine eigenen Seedballs herstellen kann**. Wer indes sofort loslegen möchte, findet im Handel mit *Heile, heile Gänschen*, *Schmetterlingsschmaus*, *Magische Kräuter* und *Hummelglück* vier Seedballkreationen, aus denen schon bald Hirtentäschel, Dost, Vergissmeinnicht, Ringelblume oder Mutterkraut sprießen könnten.



Gesine Struck
Seedballs
Blüten für den Großstadtdschungel
34 Seiten, Broschüre
3,95 Euro (D)
ISBN 978-3-89901-597-3

Seedballkreationen:

- Heile, heile Gänschen
 - Schmetterlingsschmaus
 - Magische Kräuter
 - Hummelglück
- je 3 Euro (D)

ÜBER DEN VERLAG

Wie das Gold der Alchemisten, das dem Verlag seinen Namen gegeben hat, steht das AURUM-Programm der J.Kamphausen Mediengruppe* für bleibende Werte und Veränderung gleichermaßen. Die Schätze der verschiedenen Weisheitstraditionen neu zu interpretieren und dem heutigen Leser in frischer und undogmatischer Art zugänglich zu machen, liegt dem Verlag besonders am Herzen.

Die Bücher in AURUM werden aus vielen tradierten Quellen - der christlichen Mystik, dem Buddhismus, alten fernöstlichen wie westlichen Lehren - gespeist und stehen hier gleichberechtigt nebeneinander. Sie möchten Inspiration für die ganz persönliche Suche, den ganz persönlichen Weg sein. Ausgehend von einer Einheit von Körper und Geist findet der interessierte Leser in AURUM neben den spirituellen Büchern auch eine Reihe von Titeln zur ganzheitlichen Gesundheit, die ihn sowohl mit chinesischer Medizin als auch mit dem indischen Ayurveda, dem Yoga und alternativen europäischen Entwicklungen wie der „Methode Dorn“ bekannt machen.

* Die J. Kamphausen Mediengruppe mit den Verlagen J.Kamphausen, Aurum, Theseus, Lüchow und LebensBaum sowie der Tao Cinemathek wurde 1983 in Bielefeld gegründet und beschäftigt heute 20 feste und freie Mitarbeiter. Das Lieferprogramm umfasst mehr als 700 Titel aus den Themenbereichen Spiritualität, ganzheitliche Gesundheit und Wirtschaft. Einzelne Titel erreichen Auflagen von bis zu 450.000 Exemplaren.

www.weltinnenraum.de

SEEDALLS - BLÜTEN AUF DEM ASPHALT



Mutterkraut
Pfefferminze
Dill
Senf
Kamille
Katzenminze
roter Klee
Klatschmohn



Hirtentäschel
Johanniskraut
Kamille
Ringelblume
Schafgarbe
Spitzwegerich
Thymian



Kornblume
Dill
Dost
Klatschmohn
Cosmea
Schafgarbe
Tagetes
Wiesen-Flockenblume



Löwenmäulchen
Acker-Witwenblume
Klatsch- oder Seidenmohn
chinesisches
Vergissmeinnicht
Borretsch
Dost
gemeiner Natternkopf
Wiesen-Flockenblume

PRESSEKONTAKT

Andreas Klatt
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
J.Kamphausen | Mediengruppe
Stapenhorststraße 20
33615 Bielefeld
Fon +49 (0)521 56052 230
Fax +49 (0)521 5605229
andreas.klatt@j-kamphausen.de
Weitere Pressemitteilungen und
Infos finden Sie im Pressebereich
unter:
www.weltinnenraum.de